

Tagesordnung I Punkt 4 der öffentlichen Sitzung am 30. April 2008

Antrags-Nr. 08-F-25-0056

Windradpark im Rheingau-Taunus-Kreis

- Gemeinsamer Antrag der Stadtverordnetenfraktionen von CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und FDP vom 23.04.2008 -

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

1. Die Wiesbadener Stadtverordnetenversammlung begrüßt, dass die Regionalversammlung Südhessen prüft und erwägt, zahlreiche Flächen im benachbarten Rheingau-Taunus-Kreis als Vorranggebiete für die Errichtung von Windradparks auszuweisen.
2. Die Landeshauptstadt Wiesbaden fördert die Steigerung des Anteils regenerativer Energien seit langer Zeit in vielfältiger Weise (Fernwärme, Holzhackschnitzel, Photovoltaik, Solarenergie, Thermalwasser etc.). Sie erachtet die Realisierung von Windradparks auf den hierfür in herausragender Weise geeigneten Flächen auch als ökologischen Gewinn für die Bürgerinnen und Bürger des benachbarten Wiesbaden.
3. Die Stadtverordnetenversammlung ist überzeugt davon, dass eine Kooperation zwischen der Landeshauptstadt Wiesbaden und dem Rheingau-Taunus-Kreis Windkraftanlagen an den Standorten noch effektiver und zügiger realisieren könnte. Deshalb wird angeregt, dass die ESWE Versorgung AG Verhandlungen mit dem benachbarten Landkreis bzw. dem dortigen Energieversorger aufnimmt, um ein Konzept für die gemeinsame Projektentwicklung zu erarbeiten.

BeschlussNr. 0214

Der gemeinsame Antrag der Stadtverordnetenfraktionen von CDU, BÜNDNIS90/Die Grünen und FDP vom 23.4.2008 betr.

Windradpark im Rheingau-Taunus-Kreis

wird angenommen.

Dem Magistrat
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Wiesbaden, .05.2008

Thiels
Stadtverordnetenvorsteherin

Der Magistrat
-16 -

Wiesbaden, .05.2008

Dezernat I
Dezernat IV
Dezernat V
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Dr. Müller
Oberbürgermeister